

| | |
|---|---|
| An die Stadt Brühl Untere Denkmalbehörde Uhlstraße 3 50321 Brühl | Eingangsstempel der Stadt Brühl Aktenzeichen |
|---|---|

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 15 (2) Denkmalschutzgesetz (DSchG) NRW

Angaben zum Denkmal:

- Bodendenkmal
- Vermutetes Bodendenkmal

.....
 Straße, Hausnummer, evtl. besondere Bezeichnung

Antragsteller(in):

.....
 Name Telefon tagsüber

.....
 Anschrift

Eigentümer(in): Ja Nein

Wenn Antragsteller(in) nicht Eigentümer(in) des Objektes ist, ist eine Einverständniserklärung der Eigentümerin bzw. des Eigentümers für die geplante Maßnahme beizufügen.

Architekt(in) / Bauverantwortliche(r):

.....
 Name Telefon tagsüber

.....
 Anschrift

Geplante Maßnahmen:

- Sofortmaßnahmen zur Bestandsicherung
- Konstruktive Sicherung / Instandsetzung / Reparatur
- Auswechslung bzw. Erneuerung von Bauteilen
- Rekonstruktion von Bauteilen
- Funktionsverbesserungen / Modernisierung
- Erdarbeiten
- Kanalbau
- Straßenbau

Die gem. § 24 Abs. 4 DSchG zur Beurteilung des Vorhabens erforderlichen Unterlagen sind in zweifacher Ausfertigung (oder digital) dem Antrag beigefügt:

Zum Ist-Zustand

- Historische Pläne des Bodendenkmals / vermuteten Bodendenkmals
- Erläuterung der bisherigen Nutzungsgeschichte und Veränderungen
- Bestandspläne
Grundrisse, Schnitte, Ansichten
Ausbauteile an denen Baumaßnahmen stattfinden sollen im Maßstab 1:50 bzw. 1:20 oder einem anderen geeigneten Maßstab
- Schadenspläne
Grundrisse, Schnitte, Ansichten mit Darstellung der vorhandenen Schäden in geeignetem Maßstab; zur Verdeutlichung von Schäden (Ausblühungen, Durchfeuchtungen, Schädlingsbefall, Putzschäden etc.) können auch erläuternde Fotos beigefügt werden
- Schadensbeschreibung

Zum Soll-Zustand

- Übersichtsplan mit Markierung der geplanten Eingriffsbereiche (Lageplan M 1:500 oder in einem anderen geeigneten Maßstab)
- Maßnahmenpläne
Grundrisse, Schnitte, Ansichten
Konstruktionsdetails zur Darstellung von Ausführungsart
und
Endzustand aller geplanten Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslungen, Umbauten, Rekonstruktionen) im gleichen Maßstab wie die Bestandspläne
- Maßnahmenbeschreibung
Erläuterung (Beschreibung und Materialangaben) der vorgesehenen Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslungen, Umbauten, Rekonstruktionen)
- Maßnahmenbegründung
Erläuterung, warum die vorgesehenen Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslungen, Umbauten, Rekonstruktionen) erforderlich sind
- Kostenvoranschläge für folgende Arbeiten / Gewerke:.....

Eigenleistung: Ja Nein

Die beantragte Maßnahme wird in Eigenleistung durchgeführt.

Mir ist bekannt, dass die hier beantragte denkmalrechtliche Erlaubnis eine ggf. erforderliche Genehmigung nach den Bestimmungen anderer Rechtsvorschriften, wie z.B. eine Baugenehmigung, nicht ersetzt. Etwaig zusätzlich erforderliche öffentlich-rechtliche Genehmigungen / Erlaubnisse sind gesondert zu beantragen.

Mir ist bekannt, dass mit der Ausführung der beantragten Maßnahmen erst nach Erteilung der schriftlichen Erlaubnis - **für die eine Abstimmung (Benehmen) mit dem LVR - Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland Voraussetzung ist** - begonnen werden darf. Mündliche Absprachen dienen lediglich zur Vorbereitung des Erlaubnisverfahrens und ersetzen dieses nicht.

.....
Datum / Unterschrift